



Factsheet

Folgendes Dokument gibt Ihnen eine kurze Übersicht über die Stiftung und die fünf Standorte:

Nationale Stiftung	<p>Internationale Firmen orientieren sich am Gesamtpotenzial eines Raumes. Ein erfolgreicher Innovationsstandort Schweiz muss deshalb seine Kräfte vernetzen und bündeln, die Qualität über alles sichern und nach aussen «mit einer Stimme» auftreten. Switzerland Innovation agiert mit fünf rechtlich selbständigen Standorten und einer nationalen Trägerschaft, die alle unter der Dachmarke Switzerland Innovation vereint sind.</p> <p>Die Stiftung übernimmt folgende Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none">• Die internationale Positionierung und Vermarktung von Switzerland Innovation auf der Basis von attraktiven Angeboten, die durch die Standorte nach einheitlicher Systematik definiert werden;• Die Unterstützung der Standorte mit Finanzierungslösungen; durch den Einsatz der Bundesbürgschaft sowie durch die Schaffung von Finanzierungsinstrumenten in Zusammenarbeit mit der Finanzindustrie;• Die Koordination und Vernetzung der Standorte und die Sicherstellung einer effizienten Zusammenarbeit mit den Bundesstellen sowie die Gewährleistung einer kohärenten Dachmarke;• Die Sicherstellung einheitlicher Qualitätsstandards an den Standorten.
Park Basel Area	<p>Switzerland Innovation Park Basel Area bietet akademischen, vorkommerziellen und Spin-out-F&E-Gruppen Zugang zu einem unabhängigen Forschungsumfeld im Bereich Biomedizin und Biotechnologie sowie zu einer dynamischen Peer-Gemeinschaft und einem erstklassigen Ökosystem. Die Innovationsschwerpunkte sind: Biomedical Engineering, sciences and technologies (BEST) und Biotechnologie.</p> <p>Switzerland Innovation Park Basel Area hat seinen Standort in Allschwil, BL, wo bereits eine beträchtliche Anzahl von Innovationsvorhaben bearbeitet werden.</p>
Park innovaare	<p>Gelegen in unmittelbarer Nachbarschaft zum Paul Scherrer Institut PSI und dessen Grossforschungsanlagen in Villigen, AG profitiert der Switzerland Innovation Park innovaare und die dort bereits angesiedelten Unternehmen von den umfangreichen Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit führenden Köpfen. Der Park fokussiert sich auf folgende vier Innovationsschwerpunkte: Beschleunigertechnologie, Advanced Materials & Processes, Mensch & Gesundheit und Energie.</p>
Park Zurich	<p>Switzerland Innovation Park Zurich verfügt über 38 ha unbebaute Fläche auf dem ehemaligen Militärflugplatz in Dübendorf für F&E bzw. Innovations-Zusammenarbeit von Wirtschaft und Wissenschaft (ETH, Universität, Fachhochschulen). Die Innovationsfelder des Innovationssparks Zürich sind Life Science & Lebensqualität, Engineering & Umwelt und Digitale Technologien & Kommunikation.</p>
Park Netzwerk West EPFL	<p>Switzerland Innovation Park Network West EPFL ist ein Ort, an dem disruptive Innovation Wirklichkeit wird. Hoch qualifizierte Menschen, hervorragend</p>

	<p>ausgerüstete Labors und eine einzigartige Atmosphäre stellen die Entwicklung der angesagten Produkte von morgen sicher. Der Park Network West EPFL hat neben seinem Hauptstandort in Lausanne Ableger in Fribourg, Genf, Neuchâtel und Sion. Die Innovationsschwerpunkte sind: Advanced manufacturing, Informatik, Energiemanagement, Extreme, Life Science und Smart Building.</p>
Park Biel/Bienne	<p>Switzerland Innovation Park Biel/Bienne betreibt eine Plattform für anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung in der Industrietechnologie. Als Gemeinschaftsunternehmen von privaten Firmen und öffentlichen Institutionen bietet der Park Biel/Bienne Raum, Technologie und Services für Innovationsteams und Unternehmen. An seinem Standort in Bahnhofnähe in Biel werden die folgenden Innovationsschwerpunkte bearbeitet. Advanced Manufacturing Technologies AMT, Energy Storage and Mobility, Medtech.</p>

18.01.16